



Lüsner Pfarrblatt

1o. - 17. 1o.2o1o

1o. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

Dankbarkeit

Kinder werden zu D a n k b a r k e i t angeleitet, weil sie so erfahren, in welchen B e - z i e h u n g e n wir Menschen zu einander stehen. Auch die Beziehung zu G o t t gehört das Bewußtsein, welche G a b e n er uns gibt und mit welcher Haltung wir antworten sollten. - In der Heilung der 1o Aussätzigen sollte D a n k b a r k e i t , und nicht G e d a n k e n l o s i g k e i t das Selbstverständliche sein..... Lk, 17, 11 - 19

Dankbarkeit

Im Gleichnis treibt Jesus auf die Spitze, was wir alle über die Dankbarkeit wissen. Wenn es uns schlecht geht, dann jammern und klagen wir. Wir zweifeln an Gott und seiner Liebe zu den Menschen: Warum lässt Gott das zu?

Aber wenn das Leid überwunden ist, wenn sich das Blatt gewendet hat, dann fragen wir nicht mehr nach Gott. Dann vergessen wir den, der für uns das Leben will, wie die neun Geheilten. Einer nur, einer von zehn ist dankbar. Und dieser Eine ist auch noch der, der ganz anders lebt und glaubt als die neun Einheimischen. Dankbarkeit ist rar.



Wir besinnen uns:

Wir nehmen vieles als selbstverständlich hin, was eigentlich Geschenk ist. Wir nehmen es als selbstverständlich hin, dass wir leben, dass wir zu essen haben und dass Menschen uns lieben....Der Glaube beginnt dort, wo wir aus dieser Gedankenlosigkeit heraustreten und erkennen, dass alles G e s c h e n k ist: Jedes Wort..., jeder Blick..., jedes Lächeln..., und jede Freundlichkeit. - Wer danken kann und n i c h t s mehr als selbstverständlich hinnimmt, der öffnet die Augen für den guten Gott, der uns alles schenkt. - D a n k b a r k e i t ist ein Anfang des G l a u b e n s .

Gottesdienstordnung – Hl. Messe I n t e n t i o n e n in dieser Woche

Sonntag, 10. 10. 10		28. Sonntag im Jahreskreis <i>Quatembersammlung für die Seminare</i>
7.00	Hl. Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde.	
8.30	S e e l e n r o s e n k r a n z für Leo Grünfelder	
9-00	III. Amt – Festgottesdienst, umrahmt vom Kirchenchor Lüssen ...> für Ignaz Niedtrist zum Jtg. ...> für Josef Rastern- „Moarhofbubi“ zum Jtg. > für Anna Dejaco..> für Alfons u. Rosa Plaseller ..> für Gertraud Stampff	
Montag, 11. 10. 10		Gedenken des Hl. Johannes XXIII
7.30	Hl. Messe ...> für Rosalia Prosch, bestellt vom KVW ...> für Fam. Hermann Kaneider. <i>Anschließend kurze Oktoberrosenkranz – Andacht: Vorbeter: KVW</i>	
Dienstag, 12. 10. 10		Gedenken des hl. Maximilian
7.30	Hl. Messe...> für Ignaz Schaffler zum Jtg. ...> für Lebende und Verstorbene beim „Guggn“. <i>Anschliessend kurze Oktober-Rosenkranz-Andacht. Vorbeter: PGR.</i>	
Mittwoch, 13. 10. 10		Gedenken des Hl. Eduard
7.30	Hl. Messe...> für Gottfried Hinteregger – „Zalner Friedl“ ...> für Josef Hinteregger – „Wiesn Seppl“	
Donnerstag, 14. 10. 10		Gedenken des Hl. Burkhard
7.30	zu St. Nikolaus: Hl. Messe für alle Leb. und Verstorbenen zu Laseid. <i>Anschliessend kurze Oktober- Rosenkranz – Andacht: Vorbeter/in : Freiwillige / r</i>	
Freitag, 15. 10. 10		Gedenken der hl. Theresia von Jesus
7.25	S c h ü l e r m e s s e ...> für Familie Hinteregger – „Zalner“ ...> für Rosalia Prosch – Wieser ...> für die Armen Seelen <i>Anschließend kurze Oktober-Rosenkranz – Andacht: Vorbeter Senior 7 in</i>	
Samstag, 16. 10. 10		Gedenken der Hl. Sophie
17.00	V o r a b e n d m e s s e ...> für Engelbert Holzknecht zum Jtg. ...> für Marianna Daporta ...> für Philipp Rastner – „ Pliedra“ ...> für Genoveva Gasser – Federspieler	
Sonntag, 17. 10. 10		29. Sonntag im Jahreskreis <i>Erntedanksonntag</i>
7.00	Hl. Messe für die Pfarrgemeinde	
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen	
9.00	Festgottesdienst – Eucharistiefeier ...> für Slegfried Sigmund „Altmesner“...> für Leopold Kier ...> für Abram – Emil und Angela Dejaco ...> für Josef Hinteregger – „Wiesn Seppl“ <i>Anschließend Dank – Prozession</i>	
10.30	Segnung des neuen Tankrüstfahrzeugs.	
S p o n s o r für das Ewige Licht in dieser Woche: Fam. Gretter –Kaserbach		

Liturgische Dienst in dieser Woche

Ministranten: Mo - Fr...7.00:	Stefan Kaser – Lukas Kier
Sa.....17.00:	Lukas Burkia – Daniel Burger - Stefan Kaser - Lukas Kier
So...7.00:	Evelin Ennemoser – Lea Leitner – Hanna Winkler – Angelina Hack
9.00:	Andrea Fischnaller - Martina Hinteregger – Michael Hinteregger
	Felix Kier – Peter Dorfmann – Lisa Barbieri – Laura Burger – Greta Fischnaller
Lektoren: Samstag, 16. 10. 10.....17.00:	Agreiter Michaela
Sonntag, 17. 10. 10...7.00:	Magdalena Adami
	9.00: Verena Kaser
Vorbeter: Sonntag, 17. 10. 10...9.30:	Eduard Oberhauser
Kirchenreinigung: Mo, 18.10.10...9.00:	Ploner Christine - Niederkofler Anna

Vergelt's Gott für die Geldspenden an Stelle von Blumen auf das Grab von Leo Grünfelder – „Hartl Leo.“. Es wurden gespendet für Heilige Messen, Caritas im Dorf, für die Armen von: Trauerfamilie, Fam. Johann Grünfelder, Fam. Federspieler Michael, durch Kirchensammlung:.....insgesamt: € 320,00

Das Antoniusblatt & Mesnerbote für Monat Oktober liegt zum Abholen/ Mitnehmen in der Kirche neben dem Weihwasserkessel auf.

Pfarrvertretung vom 18. bis 22.dieses Monats durch St. Josef-Missionar Alois Stuppner.

Negativ: **Wie die Aussaat – so die Ernte:** *positiv*

- | | |
|---|---|
| > Wer Streit sät erntet Unfrieden | > Wer Toleranz sät erntet friedliches Zusammenleben. |
| > Wer Verdrossenheit sät erntet Isolation. | > Wer Mut sät erntet Lebensqualität. |
| > Wer Ausbeutung sät erntet Zunahme der Armut | > Wer Waren aus fairen Handel kauft erntet ein gutes Gewissen |
| > Wer Egoismus sät erntet Abwendung | > Wer Hilfsbereitschaft sät erntet Dankbarkeit. |
| > Wer Wachstum um jeden preis sät erntet Knappheit der Ressourcen | > Wer umweltbewusst lebt hinterlässt bessere Lebensbedingungen. |
| > Wer Neid sät erntet Unzufriedenheit. | > Wer sich in Genügsamkeit übt erntet Zufriedenheit. |
| > Wer bei Gaunereien wegschaut fördert die Brutalität. | > Wer Achtsamkeit sät erntet inneren Frieden. |
| > Wen die Macht des Besitzes ergreift wird geistig verarmen | > Wer für Menschenrechte und gegen Gier sich einsetzt wird ein freier Mensch. |
| > Wer auf Kosten anderer sich durchsetzt erntet Verbitterung | > Wer Rücksicht und Dankbarkeit sät kann die Welt ein Stück verbessern. |

Aus dem Vereinsleben

Neuwahlen des Pfarrgemeinderates

Am 7. November 2010 finden landesweit die Neuwahlen für die Mitglieder des Pfarrgemeinderates statt. Alle interessierten Lüsnerinnen und Lüsner sind eingeladen sich als Kandidatinnen oder Kandidaten für die Wahl aufstellen zu lassen oder Kandidatenvorschläge einzubringen. Die Vorschläge können direkt bei den Mitgliedern des Wahlausschusses, Fischnaller Evi, Tel. 328 6446818, oder Pedratscher Helmut, Tel. 348 5643380, abgegeben oder mittels e-mail an info@pfarreiluesen.org geschickt werden. Schriftliche Vorschläge können auch in den Briefkasten beim Widum eingeworfen werden. Wählen können alle, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Gewählt werden können Katholiken aus der Pfarrei, deren Leben nach den christlichen Grundsätzen ausgerichtet ist.

Beiträge für die Dorfzeitung

Das Redaktionsteam freut sich auf Artikel für die nächste Ausgabe, die bis innerhalb 15. Oktober an die E-Mailadresse fsna@gemeinde.luesen.bz.it geschickt, im Gemeindeamt abgegeben oder in den Briefkasten am Eingang der Grundschule eingeworfen werden können.

Mitteilung der Bäuerinnenorganisation - Bauernladen zum Erntedankfest

Auch heuer wird die Bevölkerung eingeladen, etwas aus Feld, Garten, Küche oder Handarbeiten bereit zu stellen, bzw. vom Verkaufsangebot des Bauernladens Gebrauch zu machen. **Öffnungszeiten: Samstag, 16. Oktober**, von 16.00 bis 19.00 Uhr, und **Sonntag, 17. Oktober**, von 07.30 bis 12.00 Uhr. **Ort:** unterer Eingang am Schulgebäude.

Achtung: Abendgottesdienst am Samstag um 17.00 Uhr. Der Reinerlös wird zu einem Drittel an den Bäuerlichen Notstandsfond weitergegeben. Zwei Drittel sind für einen Notfall in Lüssen zweckgebunden.

Aus der Seniorenstube

Am **Donnerstag, 14. Oktober, um 14.15 Uhr**, kommt der Altdekan Rudolf Grieser zu uns in die Seniorenstube und zeigt und Dias zum Thema „Südtirol in den vier Jahreszeiten“. Dazu sind alle Senioren recht herzlich eingeladen

Senioren im Südtiroler Bauernbund

Die Ortsgruppe Lüssen des Südtiroler Bauernbund lädt alle Interessierten zur Buchvorstellung „Bauernleben in Südtirol“ am **Donnerstag, 14. Oktober** in der Landwirtschaftsschule in Salern recht herzlich ein. Dauer: von 14.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldung bei Serafin Mitternutzner Tel. 0472 413713. Fahrgelegenheit wird angeboten.

Mitteilung des K.V.W.

Der K.V.W. organisiert, aufbauend auf die Einführungskurse des KVW und des FZK, einen Computerkurs (PC Benutzung, Textverarbeitung, Internet und E-Mail Kommunikation) unter dem Motto „50+“. Der Kurs wird an 5 Abenden, jeweils Montag und Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr, mit Beginn am 11. Oktober, im Keller von Albin Niederkofler zum Betrag von € 65,00 für Mitglieder und € 75,00 für Nichtmitglieder angeboten. Interessierte melden sich bitte innerhalb 10. Oktober bei Helmut Pedratscher, Tel. 0472 413766 oder 348 5643380, oder Albin Niederkofler Tel. 349 4563088.

Fahrt nach Bassano del Grappa

Am **Samstag, 16. Oktober**, organisiert der K.V.W. eine Herbstfahrt mit Einkaufsbummel nach Bassano del Grappa. Abfahrt um 6.00 Uhr bei der Feuerwehrhalle. Die Fahrtspesen, ein Frühstücksgebäck und das Mittagessen mit Getränk betragen für Mitglieder € 25,00 und für Nichtmitglieder € 30,00. Der Betrag muss bei der Anmeldung innerhalb 10. Oktober bei den Ausschussmitgliedern bezahlt werden.

Die Trauerfamilie von Leo Grünfelder – „Hartl Leo“ bedankt sich für die vielen tröstenden Worte und den Beistand in ihrer schwierigen Zeit. Allen, die bei den Rosenkränzen mitgebetet und beim Begräbnis teilgenommen haben, dafür ein vielfaches Vergelt's Gott.

IMPRESSUM: Pfarrbüro: St. Georg Lüssen, Dorfgasse 1 ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben werden. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder e-mail: info@gemeinde.luesen.bz.it übermittelt werden. ● **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach der Gottesdiensten ●